

# **Niederschrift zur 7. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Schweighausen**

Sitzungstermin: Montag, 01.09.2025

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 21:50 Uhr

**Ort, Raum:** Rathaus Schweighausen, Feldstraße 8, 56377  
Schweighausen

**veröffentlicht:** Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr.35 vom 22.8.2025

## **Anwesend sind:**

## Unter dem Vorsitz von

Herr Stefan Hofmann Ortsbürgermeister

## Von den Ratsmitgliedern

Frau Anna Karolina Hessel  
Frau Cornelia Sund  
Herr Wolfgang Wagner  
Herr Sascha Werner

- zugleich als Schriftführerin -

## Von den Beigeordneten

Frau Patricia Pfeifer - Erste Beigeordnete, mit Ratsmandat -  
Herr Ralf Döringer - 2- Beigeordneter, mit Ratsmandat -

**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Information über getroffene Eilentscheidungen
3. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Ortsgemeinde Schweighausen  
Vorlage: 22 DS 17/ 0025
4. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Benutzungs- und Gebührenordnung Dorfgemeinschaftshaus  
Vorlage: 22 DS 17/ 0026
5. Bauangelegenheiten
  - 5.1. Bauvoranfrage für ein Vorhaben in Schweighausen, Auf der Zargäß 1  
Errichtung von 2 Garagen  
Vorlage: 22 DS 17/ 0024
6. Grundstücksangelegenheiten
  - 6.1. Ausgleichsfläche im Bereich Oberwies in Richtung Gieshübel
  - 6.2. Reinigung des Fußweges zur Kirche
7. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen oder ähnlichen Zuwendungen
8. Auftragsvergaben
  - 8.1. Beauftragung Erschütterungsüberwachung im Zuge der Resterschließung Auf der Zargäß  
Vorlage: 22 DS 17/ 0027

- 9. Mitteilungen und Anfragen
  - 9.1. Verbandsgemeindeumlage 2025
  - 9.2. Wartung der Kirchenglocken
  - 9.3. Reinigung der Sinkkästen
  - 9.4. Freischnittarbeiten der Waldränder
  - 9.5. Zustand der Sitzgruppe auf dem Spielplatz
  - 9.6. Tor zur Feuerwehr
  - 9.7. Planung und Durchführung eines Bürgerstammtisches
  - 9.8. Sanierung des "Backes" und mögliche Veranstaltungen
  - 9.9. Weg zur Schweighäuser Mühle
  - 9.10. Jagdgenossenschaft
- 10. Verschiedenes
  - 10.1. Baumaßnahme "Auf der Zargaß"
  - 10.2. Arbeitseinsatz Rentnertreff
  - 10.3. Sitzbänke am Waldrand im Bereich der Jägerhütte
- 11. Einwohnerfragestunde
  - 11.1. Weg oberhalb der Scheune

## **Protokoll:**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.  
Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Vor Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende den Antrag, die Tagesordnung aufgrund objektiv vorliegender Dringlichkeit gem. § 34 Abs. 7 Satz 1 GemO im öffentlichen Teil um den TOP 8.1 (Beauftragung Erschütterungsüberwachung im Zuge der Resterschließung der Straße „Auf der Zargaß“) zu erweitern.

Der Erweiterung um den TOP 8.1 **wird einstimmig zugestimmt.**

Ratsmitglied Wolfgang Wagner äußert den Wunsch, das Protokoll in Papierform zu erhalten.

Laut Auskunft der Verwaltung hat er jedoch der Nutzung als Elektroniker über Session seinerzeit zugestimmt.

Das Protokoll wurde mit zwei Enthaltungen angenommen. Es wurden keine Einwendungen erhoben.

## **Öffentlicher Teil**

### **TOP 1      Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Das Einvernehmen zur Trinkwasserentnahme im Bereich der Schweighäuser Mühle wurde vom Ortsgemeinderat hergestellt.

### **TOP 2      Information über getroffene Eilentscheidungen**

Der Vorsitzende informierte die Anwesenden über zwei getroffene Eilentscheidungen, welche gemeinsam mit den beiden Beigeordneten in deren Benehmen getroffen wurden. Konkret handelt es sich um:

1. Kosten für das Vermessungsbüro zur Grenzanziege (Grenze verspringt ca. 30 cm zu den ursprünglichen Plänen vermutlich durch Übertragung der alten analogen Pläne in die digitale Dokumentation) in Höhe von 2.923,24 €.
2. Beweissicherung durch ein Sachverständigenbüro in Höhe von 952,00 €  
→ beide zu Lasten der Ortsgemeinde.

**TOP 3 Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Ortsgemeinde Schweighausen**  
**Vorlage: 22 DS 17/ 0025**

Aufgrund der Haushaltssituation mussten die Zahlen aus dem Protokoll der letzten Sitzung noch einmal angepasst werden. In der Vorlage der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems-Nassau sowie im Beschluss sind diese bereits korrekt aufgeführt.

Die Friedhofsverwaltung empfiehlt der Ortsgemeinde Schweighausen, die Änderung der Friedhofsgebührensatzung wie folgt vorzunehmen.

Der Entwurf der IX. Änderung enthält im Wesentlichen folgende Punkte:

- Die Gebühren für die Überlassung von Reihengrabstätten werden angehoben (Ziffer I.)
- Die Gebühren für die Nutzung von Wahlgrabstätten werden angehoben, dabei die Gebühr für Gruften mangels Anwendung gestrichen (Ziffer II.)
- Die Gebühren für die Reinigung der Halle eingeführt (Ziffer V.)

**Einstimmiger Beschluss:**

**Die als Anlage zur Vorlage 22 DS 17/ 0025 beigelegte IX. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Ortsgemeinde Schweighausen wird beschlossen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Benutzungs- und Gebührenordnung Dorfgemeinschaftshaus**  
**Vorlage: 22 DS 17/ 0026**

Die Benutzungs- und Gebührenordnung liegt in überarbeiteter Form vor.

Bezüglich § 3 wird von Ortsbürgermeister Hofmann der Vorschlag eingebracht, die Regelung zu den Ruhezeiten in die Benutzungsordnung zu integrieren. So soll beispielsweise festgelegt werden, dass ab 22:00 Uhr Nachtruhe einzuhalten und auf angemessene Lautstärke zu achten sei, um eine Lärmbelästigung der Anwohner zu vermeiden. Die entsprechende Formulierung soll durch die Verwaltung noch geprüft und anschließend in die Benutzungs- und Gebührenordnung aufgenommen werden.

Zu § 5 wird angeregt, den Absatz 2 b zu streichen, da der gemischte Chor nicht mehr bestehe.

In § 6 wurde ein Fehler bei der Regelung zur Nutzung durch Auswärtige sowie durch Vereine und Einheimische festgestellt.

Korrekt muss es unter § 6 Abs. 1 lauten:

- Familienfeiern (Einheimische) 100€
- Nutzung durch Vereine (Einheimische) 100€

Somit beschließt der Ortsgemeinderat Schweighausen die Neufassung der Benutzungs- und Gebührenverordnung in der vorliegenden Fassung unter Berücksichtigung der o.g. Anpassungen.

#### **Einstimmiger Beschluss:**

**Der Ortsgemeinderat Schweighausen beschließt die Neufassung der Benutzungs- und Gebührenordnung mit der oben aufgeführten Änderung in Bezug auf § 6.**

**Die Verwaltung wird gebeten, die Neufassung der Benutzungs- und Gebührenordnung mit den genannten Änderungen rechtswirksam zu veröffentlichen.**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

## **TOP 5 Bauangelegenheiten**

### **TOP 5.1 Bauvoranfrage für ein Vorhaben in Schweighausen, Auf der Zargaß 1 Errichtung von 2 Garagen Vorlage: 22 DS 17/ 0024**

Bei Ratsmitglied Sascha Werner liegen Ausschließungsgründe gemäß § 22 Abs. 1 GemO vor. Er verlässt den Sitzungstisch und begibt sich in den Zuhörerbereich.

Die Bauvoranfrage zur geplanten Errichtung von zwei Fertiggaragen in Schweighausen, Auf der Zargaß 1 (Flur 1, Flurstück 20/3) wird vorgestellt. Die vollständige Beschreibung des Vorhabens ist in der Vorlage 22 DS 17/0024 enthalten.

Es handelt sich um eine Bauvoranfrage, bei der geprüft werden soll, ob das Vorhaben dem Grunde nach bauplanungsrechtlich zulässig wäre. Die entsprechenden Informationen sind dem Bebauungsplan sowie dem beigefügten Lageplan zu entnehmen.

Seitens der Ortsgemeinde wird empfohlen, den benachbarten Eigentümer (Herr Simon May) mit einzubeziehen, um ein Einvernehmen herzustellen. Die abschließende baurechtliche Prüfung des Vorhabens erfolgt durch die zuständige Untere Bauaufsichtsbehörde bei der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises.

Nach erfolgter Beratung ergeht nachfolgender

**Einstimmiger Beschluss:**

**Die Ortsgemeinde Schweighausen stellt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu der geplanten Errichtung von 2 Fertiggaragen in Schweighausen, Auf der Zargaß 1, Flur 1, Flurstück 20/3 her.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

Ratsmitglied Sascha Werner kehrt wieder an den Sitzungstisch zurück.

**TOP 6 Grundstücksangelegenheiten**

**TOP 6.1 Ausgleichsfläche im Bereich Oberwies in Richtung Gieshübel**

Im Rahmen des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens im Bereich Oberwies in Richtung Gieshübel hat die Ortsgemeinde Schweighausen eine Ausgleichsfläche erhalten. Die genaue Lage ist dem in der heutigen Sitzung vorgelegten Lageplan zu entnehmen.

**TOP 6.2 Reinigung des Fußweges zur Kirche**

Im Zuge der Reinigungsarbeiten durch den GemeinDearbeiter kommt die Frage zur Reinigung des Fußweges zur Kirche auf.

In dieser Angelegenheit hat Herr Anderie von der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems-Nassau bereits darauf hingewiesen, dass der Weg bereits am 31.03.2021 förmlich für den öffentlichen Verkehr gewidmet wurde und somit die Straßenreinigungssatzung (mit ggf. bestehender Übertragung der Reinigungspflicht auf die Anlieger) hier entsprechende Anwendung findet. Auch der Winterdienst ist hier durch die Anlieger durchzuführen und der Weg in üblicher Weise zu pflegen sowie verkehrssicher zu halten.

**TOP 7 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen oder ähnlichen Zuwendungen**

Entfällt.

**TOP 8 Auftragsvergaben**

Siehe Eilentscheidungen TOP 2

**TOP 8.1 Beauftragung Erschütterungsüberwachung im Zuge der Resterschließung****Auf der Zargaß**

**Vorlage: 22 DS 17/ 0027**

Im Zuge der Resterschließung der bisher als Baustraße hergestellten Erschließungsanlage „Auf der Zargaß“ in der Ortsgemeinde Schweighausen bestehen seitens der Ortsgemeinde Bedenken hinsichtlich möglicher Schäden an bestehenden Gebäuden durch den Einsatz von Verdichtungsgeräten während der Bauausführung. Zur Absicherung und Überprüfung wird daher eine Erschütterungsüberwachung an drei Gebäuden durchgeführt.

Die Beauftragung der Erschütterungsüberwachung soll durch die Firma i-Secon erfolgen. Das vorliegende Angebot vom 28.08.2025 umfasst Messungen an bis zu drei Gebäuden und beläuft sich auf einen Bruttopreis in Höhe von 622,37 €. Das diesbezügliche Angebot kann beim Ortsbürgermeister eingesehen werden.

Da die Bauarbeiten in dem betroffenen Bereich bereits begonnen haben, ist eine zeitnahe Beauftragung notwendig. Eine Verschiebung der Entscheidung bis zur nächsten Sitzung ist daher nicht möglich.

**Einstimmiger Beschluss:**

**Der Erteilung des Auftrags zur Erschütterungsüberwachung im Rahmen der Resterschließung “Auf der Zargaß“ durch die Firma i-Secon, mit den in dem Angebot-Nr. A 5311-1-0825-1 benannten Leistungen wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 9 Mitteilungen und Anfragen****TOP 9.1 Verbandsgemeindeumlage 2025**

Der Bescheid über die Festsetzung der Verbandsgemeindeumlage für das Haushaltsjahr 2025 liegt vor. Die Festsetzung schließt mit einem Betrag in Höhe von 90.165 € ab und ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Die Sonderumlage 1 für die Ortsgemeinden der Alt-VG Nassau, welche zur Finanzierung der Kindertagesstätten dient, wird vorläufig auf 37.869 € festgesetzt.

Die Kreisumlage wurde um 0,75 % erhöht. Insgesamt beläuft sich die Kreisumlage für die OG Schweighausen auf 119.566 €.

Somit hat die OG Schweighausen eine Umlagenlast von voraussichtlich 247.600 € zu erbringen.

#### **TOP 9.2 Wartung der Kirchenglocken**

Aufgrund des bestehenden Vertrages mit der Kirchengemeinde beteiligt sich die Ortsgemeinde Schweighausen häufig an der Wartung der Kirchenglocken. Die Wartung der Glocken wurde nun nach Renovierung der Kirche wieder durchgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 203,49 €, wovon 101,74 € auf die Ortsgemeinde entfallen.

#### **TOP 9.3 Reinigung der Sinkkästen**

Die Reinigung der Sinkkästen ist durch die Firma Nik Floz durchgeführt worden. Pro Sinkkasten fallen Kosten in Höhe von 2,75 € an. Insgesamt sind somit Kosten in Höhe von 346,00 € angefallen.

In der Feldstraße wurde ein Mangel festgestellt: Ein Eimer/Sinkkasten fehlte.

#### **TOP 9.4 Freischnittarbeiten der Waldränder**

Parallel zur Freilegung der Stromleitung "Zur Horst" wurde ein umfassender Rückschnitt des gesamten Waldrandes vorgenommen. Die Stromleitung wurde dabei weit freigestellt. Die Arbeiten sind derzeit noch im Gange.

#### **TOP 9.5 Zustand der Sitzgruppe auf dem Spielplatz**

Die Sitzgruppe im Bereich des Spielplatzes befindet sich in einem maroden Zustand und ist morsch. Aus diesem Grund sollte diese zeitnah entfernt oder entsprechend gesichert werden.

Zusätzlich ist auf dem Spielplatz ein selbstgebauter „Palettenspielplatz“ vorhanden.

Aus Gründen der Verkehrssicherheit (z. B. wegen herausstehender Nägel) soll zeitnah die Person, die das Objekt gebaut hat, kontaktiert werden. Eine Beseitigung bzw. ordnungsgemäße Sicherung des Objekts ist unbedingt erforderlich.

#### **TOP 9.6 Tor zur Feuerwehr**

Für das neue Tor zur Feuerwehr liegt eine Zusage für den Einbau vor. Die Farbauswahl soll noch abgestimmt und entsprechend dem Design des Dorfgemeinschaftshauses (DGH) bzw. des Tores zur Hauptwache angepasst werden.

### **TOP 9.7 Planung und Durchführung eines Bürgerstammtisches**

Die Idee eines sog. Bürgerstammtisches steht weiterhin zur Diskussion.

Es wird allgemein angefragt, ob noch ein Bedarf und Wunsch aus der Bevölkerung diesbezüglich bestehe. Ziel soll ein offener Austausch zu aktuellen Themen sein, nicht jedoch die Verbreitung von Gerüchten oder unsachlichen Informationen – insbesondere dann nicht, wenn diese Personen betreffen, die nicht anwesend oder nicht beteiligt sind.

Die Idee hat weiterhin die Unterstützung des Ortsbürgermeisters.

Es soll ein erster Versuch unternommen werden. Die Organisation übernehmen Sascha Werner und Patricia Pfeifer.

Als möglicher Wochentag wurde der Mittwoch in einem lockeren Rahmen zum Austausch vorgeschlagen.

### **TOP 9.8 Sanierung des "Backes" und mögliche Veranstaltungen**

Für die Sanierung des „Backes“ wurde eine Zuwendung beantragt. Sollte diese bewilligt werden, sind ab 2026 Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Backhaus als Treffpunkt für die Schweighäuser Bürger denkbar.

Die Zuwendung soll im Jahr 2025 ausgezahlt werden und muss innerhalb von 36 Monaten in Anspruch genommen sein.

### **TOP 9.9 Weg zur Schweighäuser Mühle**

An die Ortsgemeinde Schweighausen wurde eine Anfrage in Bezug auf die Instandsetzung des Weges zur Schweighäuser Mühle gestellt.

Nach Überprüfung der Angelegenheit wird festgestellt, dass es sich hier um einen Privatweg handelt und daher eine Instandsetzung durch die Ortsgemeinde nicht in Frage kommt.

### **TOP 9.10 Jagdgenossenschaft**

Die nächste Versammlung der Jagdgenossenschaft ist für Oktober / Anfang November diesen Jahres geplant.

## **TOP 10 Verschiedenes**

### **TOP 10.1 Baumaßnahme "Auf der Zargaß"**

Im Rahmen der laufenden Baumaßnahmen in der Straße „Auf der Zargaß“ werden wichtige aktuelle Informationen regelmäßig über eine WhatsApp-Gruppe an die beteiligten Personen weitergegeben. Eine Einbindung des Ortsgemeinderates in diese Informationskette ist vorgesehen, um alle relevanten Stellen zeitnah auf dem Laufenden zu halten.

### **TOP 10.2 Arbeitseinsatz Rentnertreff**

Am kommenden Mittwoch findet erneut ein Arbeitseinsatz im Rahmen des Rentnertreffs statt.

### **TOP 10.3 Sitzbänke am Waldrand im Bereich der Jägerhütte**

Die beiden Sitzbänke oberhalb am Waldrand im Bereich der Jägerhütte befinden sich in einem schlechten Zustand. Die Beplankung ist morsch und muss erneuert werden. Eine Restaurierung der Bänke ist erforderlich.

## **TOP 11 Einwohnerfragestunde**

### **TOP 11.1 Weg oberhalb der Scheune**

Der Weg oberhalb der Scheune von Kerstin Ludwig ist kürzlich mit dem abgefrästen Material aus der Straßenbaumaßnahme „Auf der Zargaß“ aufgefüllt worden. Es wird jedoch festgestellt, dass insbesondere der erste Abschnitt direkt an der Scheune nach dem Abrütteln durch die Baufirma durch die Nutzung wieder aufgelockert ist.

Frau Ludwig stellt hier die Frage, ob der Weg nicht noch einmal, besonders im Hinblick auf die Nutzung der Scheunenanlage und der angrenzenden Weideflächen durch Tiere, noch einmal nachgebessert werden könne. Das verwendete Material sei grundsätzlich zu grob, verdichtet sich nicht ausreichend und werde durch die Nutzung wieder gelockert.

Es wird der Vorschlag zur nochmaligen Verdichtung durch Nachwalzen eingebracht.

Ortsbürgermeister Hofmann weist diesbezüglich jedoch darauf hin, dass es sich lediglich um eine Teilausbesserung des geschotterten Wirtschaftsweges handele und man eine etwaige Lockerung durch die Nutzung in Kauf nehmen müsse. Ggf.

sollen weitere Verbesserungen geprüft werden, wenn der finanzielle Aufwand hierfür absehbar ist.